

STADTGARTEN MAY

Mi 02. 20:00^K
Ambrose Akinmusire Quartet
Saal, 11/13/15€

Mi 02. 20:30^K
The Low Anthem
Studio, 23 / tba€

Do 03. 20:30^L
**Der Literarische Salon
mit Attila Bartis**
Saal, 9/12€

Fr 04. 20:00^K
Josin
Studio, 16 / tba€

Fr 04. 20:30^K
**Acht Brücken: Monika Roscher
Big Band / Edit Bunker**
Saal, 20 / 25€

Fr 04. 21:30^K
**Lagerfeuer Deluxe mit
Friedemann Weise, Sarajane,
Malte von Griesgram**
Restaurant / Cafe, Eintritt Frei

Fr 04. 23:30^P
**Monticule Festival Kick-Off
w / Young Marco**
Studio, 8 / 10€

Sa 05. 23:00^P
**Kompott feat.
DJ [dunkelbunt]**
Saal, AK 8€

So 06. 18:00^K
**Steffen Schorn & Roger
Hanschel mit Raschèr Saxo-
phone Quartet**
Saal, 11/13/15€

Mo 07. 20:00^K
**Ramesh Shotham Birthday
Celebration**
Saal, 11/13/15€

Mi 09. 20:00^K
**Ingrid Laubrock's
Anti-House 4**
Saal, 11/13/15€

Do 10. 20:30^K
**JazzTrane: Fabian Künzer
Quartett**
Studio, AK 9 / 6€

Fr 11. 21:00^{K&P}
**Sounds Wrong Feels Right
Nacht mit Patrick Higgins,
Déutz, Minjung Cho,
Hanna Bächer, Diana Jones**
Studio, 10 / 8€

Sa 12. 23:00^P
**keep – calm– and –
listen – to – diana**
Studio, AK 8€

So 13. 18:00^K
**Paul Heller & NLJ All Star
Big Band feat. Michael
Abene**
Saal, 22 / 28€

Di 15. 20:00^K
**Reconstructing Song:
Les Filles De Illighadad**
Saal, 11/13 / 15 / 12€

Do 17. 20:00^K
**Tabadoul Orchestra -
World Wide Wahab**
Saal, 11/13 / 15€

Do 17. 20:30^K
**JazzTrane:
Federation of the Groove**
Studio, AK 9 / 6€

Mi 23. 20:00^K
Dominic Miller
Saal, 28 / 35€

Do 24. 20:30^K
**JazzTrane3:
Renis Mendoza Band**
Studio, AK 9 / 6€

Fr 25 20:00^K
Florian Christl
Saal, 18 / 24€

Fr 25. 20:30^K
**JazzTrane3:
Renis Mendoza Band**
Studio, AK 9 / 6€

Fr 25. 23:30^P
**8.0 – Die Zukunft der
80er Unterhaltung:
DJ Cem und Gäste**
Studio, AK 8€

Sa 26. 20:30^K
**JazzTrane3:
Renis Mendoza Band**
Studio, AK 9 / 6€

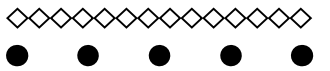
Di 29. 20:00^K
**Reconstructing Song:
Sarah Neufeld / Horse
Lords – Doppelkonzert**
Saal, 11/13 / 15 / 12€

Mi 30. 20:00^K
**KLAENG, die Serie #14:
John Schröder Solo &
Felix Henkelhausen
Quintet**
Saal, 12 / 15€

STADTGARTEN

Ambrose Akinmusire Quartet
Mi 02. 20:00^K Saal

Er gilt als einer der herausragendsten Musiker des Contemporary Jazz: Der 35-jährige Trompeter Ambrose Akinmusire hat sich längst den Ruf erspielt, ein Musiker mit virtuellen Fähigkeiten auf dem Instrument und klaren, vielfältigen ästhetischen Vorstellungen zu sein. Mit seinem neuen Album „A Rift in Decorum: Live at the Village Vanguard“ ist er in dem angesehenen Kreis der Musiker angekommen, die ihre Live-Aufnahmen in der renommierten New Yorker Spielstätte machen durften. → Mit Ambrose Akinmusire (tp), Sam Harris (p), Harish Raghava (b) und Justin Brown (dr).



Ambrose Akinmusire



Der Literarische Salon mit Attila Bartis
Do 03. 20:30^L Saal

Seit 2006 laden Guy Helming und Navid Kermani Schriftsteller in ihren Literarischen Salon in den Kölner Stadtgarten ein. Dieses Mal mit: Attila Bartis. „Ein Roman wie ein Hieb“, schrieb die Süddeutsche Zeitung über Attila Bartis Roman „Die Ruhe“ aus dem Jahr 2005: eine Geschichte mehr als nur über die Wende in Osteuropa, sondern über das Ende der Ideologien und die Abgründe des Menschlichen, über eine sexuelle Abhängigkeit und die brutale Befreiung daraus. Der ungarische Schriftsteller

wartete lange mit weiteren Büchern – jedenfalls auf Deutsch. Nun endlich sind kurz hintereinander gleich zwei Romane von ihm erschienen und von der europäischen Kritik genauso euphorisch besprochen worden: „Das Ende“ und „Der Spaziergang“.



Monika Roscher

Acht Brücken: Monika Roscher Big Band / Edit Bunker
Fr 04. 20:30^K Saal

Monika Roschers Kompositionen beeindrucken durch rhythmische Finessen, episches Format und melodische Ideen von einer Bildkraft, die als Soundtrack noch das biederste Amateurvideo zum Oscar-Kandidaten befördern würde. Ein wegbarer Grenzgang zwischen Jazz und Punk, Rock und Pop, Elektro und Trip-Hop. Den zweiten Teil des Konzertabends füllen Owen Biddle und Zach Danziger, zwei Drittel der New Yorker Formation Mister Barrington, mit ihrer Multimediaformation „Edit Bunker“. → Mit Monika Roscher Big Band / Owen Biddle (b) und Zach Danziger (dr).

Steffen Schorn & Roger Hanschel mit Raschèr Saxophone Quartet
So 06. 18:00^K Saal

Seit Langem schon forschen Steffen Schorn und Roger Hanschel an der Schnittstelle von komponierter und improvisierter Musik. Schorn und Hanschel, beide virtuose Stilisten mit herausragenden Fähigkeiten auf ihrem Instrument, treffen in ihrem

neuen Programm „Three Pictures“ auf das hochklassige Raschèr Saxophone Quartet. Schorns und Hanschels „Forschungsarbeit“ erlangt allein schon durch die reine Saxofonbesetzung eine neue Qualität und wird durch dieses hochkarätige Aufeinandertreffen in spektakuläre Sphären katapultiert. → Mit Steffen Schorn (bars, tubax, comp), Roger Hanschel (as), Raschèr Quartet: Elliot Riley (as), Kenneth Coon (bars), Christine Rall (ss) und Andreas van Zoelen (ts).

SONIQ Launch Party – Ramesh Shotham Birthday Celebration
Mo 07. 20:00^K Saal

Er ist eine der inspirierendsten Persönlichkeiten für die Kölner Musikwelt. Der aus dem südindischen Chennai (Madras) stammende Perkussionist Ramesh Shotham hat die Domstadt zu seiner Wahlheimat gemacht und bereichert die hiesige Szene seit über 30 Jahren, u.a. durch Kooperationen mit Charlie Mariano, Rabih Abou Khalil, Carla Bley, Steve Swallow, Steve Coleman, Jasper van't Hof, WDR Big Band und Wolfgang Niedecken. 2018 ist Ramesh dafür nicht nur mit dem WDR Jazzpreis geehrt worden, sondern wird auch seinen 70. Geburtstag feiern – und zwar mit verschiedenen Formationen auf der Bühne des Stadtgarten. Präsentiert wird der Abend von dem Musikerkollektiv SONIQ, das mit diesem Special Act eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem Stadtgarten initiiert.



Les Filles De Illighadad

Ingrid Laubrock's Anti-House 4
Mi 09. 20:00^K Saal

In den letzten Jahren hat die in Brooklyn lebende, deutsche Saxofonistin Ingrid Laubrock sich zunehmend einen Namen in der aktuellen Musikszene gemacht. Ihr kühner Jazz, der modern anmutet und zugleich tief in der Tradition verwurzelt ist, ist experimentierfreudig und immer in Bewegung. Die Fülle an musikalischen Texturen, Dichten und Bewegungen, die in jedem einzelnen Stück von Laubrocks „Anti-House“ zu hören sind, überwältigt. Ihre Phantasie scheint grenzenlos. In dieser Band vereint Ingrid Laubrock einige der ausdrucksstärksten Stimmen der New Yorker Szene. → Mit Ingrid Laubrock (sax), Mary Halvorson (g), Kris Davis (p), John Hébert (b) und Tom Rainey (dr).

Les Filles De Illighadad
Di 15. 20:00^K Saal

Les Filles de Illighadad übersetzen nomadischen Folk in die Moderne. Die Gruppe um Gitarristin Fatou Seidi Ghali und Sängerin Alamnou Akrouni aktualisiert die traditionell von Frauen gespielte „Tende“-Musik der Tuareg dabei eher sanft. Hypnotische E-Gitarren-Riffs, oft rasante, meist auf der Zweihandtrommel Tende gespielte Rhythmen, polyphoner Gesang und klangvolle Resonanzen ergeben einen zeitlos natürlichen, transparent schwebenden Sound. Ghali ist eine der wenigen Gitarristinnen im Niger und erst seit Christopher Kirkley

(Sahel Sounds) auf die Musikerin aufmerksam wurde und zwei Platten entstanden sind, tragen „Les Filles“ ihre Musik vom Rand der Sahara auch in die Welt. → Mit Fatou Seidi Ghali, Alamnou Akrouni und Mariama Salah Assouan.

Tabadoul Orchestra - World Wide Wahab
Do 17. 20:00^K Saal

Das im Sommer 2010 von Musikern aus Köln, Ägypten und der Türkei gegründete Tabadoul Orchestra präsentierte 2010 sehr erfolgreich sein erstes Live-Programm und gleichzeitig die Debut-CD: World Wide Wahab. Dieses Programm ist dem bedeutendsten Komponisten der arabischen Welt im 20. Jh. gewidmet: dem Ägypter Mohamed Abdel Wahab (1907-1991). Das Tabadoul Orchestra stellt als erste europäische Band ein abendfüllendes Programm mit Wahabs abenteuerlichen Kompositionen vor. Im Stadtgarten präsentiert das Tabadoul Orchestra ein erneuertes Programm mit dem Sänger Samir Mansour aus Tunesien. Mit unbändiger Spielfreude und einer gehörigen Extraportion Groove katapultiert das Tabadoul Orchestra den ganzen Reichtum dieser arabischen Musik auf die Konzertbühne.

Dominic Miller
Mi 23. 20:00^K Saal

Solo und mit Perkussionsbegleitung ist Gitarrenvirtuose Dominic Miller auf seinem ECM-Debut „Silent Light“ zu hören, eine Kollektion von Songs, die sehr international anmutet. „Fields of Gold“ ist eine ruhige Instrumentalversion einer der bekanntesten Balladen von Sting, dem Miller seit vielen Jahren als Gitarrist und Co-Komponist von Welthits wie „Shape of My Heart“ zur Seite steht. In seinen Betrachtungen zu Miller, dem musikalischen Weggefährten über fast 30 Jahre, und den Titel Silent Light schreibt Sting: „Wann immer Dominic Gitarre spielt, schafft er Farben, ein ganzes Spektrum von Emotionen, eine Klangarchitektur, in der Stille und Klang gleichermaßen ihren



Dominic Miller

Platz haben. Er entführt den Geist in höhere Sphären.“ → Mit Dominic Miller (g, b) und Miles Bould (dr, perc),

Reconstructing Song: Sarah Neufeld / Horse Lords
Di 29. 20:00^K Saal

Die aus Montreal stammende kanadische Geigerin Sarah Neufeld ist am besten durch ihre Mitgliedschaft bei der Band Arcade Fire und dem Bell Orchestra bekannt und gilt längst als eine der aufregendsten und innovativsten Stimmen der kanadischen Improvisationsszene. Seit ihrem von Nils Frahm produzierten Solo-Debüt Hero Brother (2013) wird sie zunehmend als Solokünstlerin und Komponistin wahrgenommen. Diese Band stülpt unerbittlich, minimalistische Wiederholungen über die unnachgiebig wummernde Maschine

des Rock'n'Roll: Horse Lords schaffen eine ekstatisch vorwärts treibende Schubkraft, Musik die von sich duellierenden Polyrhythmen vorwärts geschleudert wird – und dabei nie ihre stoische Zielstrebigkeit und Ruhe verliert. → Mit Sarah Neufeld (vio) / Andrew Bernstein (sax, perc), Max Eilbacher (b, synths), Owen Gardner (g) und Sam Haber-

KLAENG, die Serie #14: John Schröder Solo / Felix Henkelhausen Quintet
Mi 30. 20:00^K Saal

In Frankfurt nach ersten Auftritten 1978 einst von der Presse als „Gitarren-Wunderkind“ gefeiert, ist John Schröder seit dem Umzug nach Berlin 1997 einer der umtriebigsten Jazzmusiker, der auch am Schlagzeug seine Meriten hat. Der junge Bassist Felix Henkelhausen präsentiert sich mit seinem Quartett als Bandleader und verarbeitet in seinen Stücken Elemente, die sich fließend zwischen Post-Bop, freien und zeitgenössischen Elementen sowie starker rhythmischer Eklektik bewegen. → Mit John Schröder (g) / Wanja Slavin (sax), Uli Kempendorff (sax, cl), Povel Widestrand (p, prophet), Felix Henkelhausen (db, comp) und Ludwig Wandinger (dr, toys).



Horse Lords

Häufige Fragen und Antworten

Von nun an finden Sie auf www.stadtgarten.de Häufige Fragen rund um den Stadtgarten Konzert- und Restaurantbetrieb. Der erste Punkt unter dem Menüpunkt Stadtgarten beantwortet viele aufkommende Anliegen.

Unser Biergarten ist geöffnet – der Sommer kann kommen

Unser Biergarten zählt zu den Schönsten in Köln und hat direkten Zugang zur Parkanlage „Stadtgarten“. Im Sommer lässt sich hier im Grünen die Sonne genießen. Ab sofort ist dieser bei schönem Wetter wieder zu folgenden Zeiten geöffnet:

Selbstabholer

Mo – Sa ab 15:00, So ab 13:00

Mit Service

Mo – Sa ab 17:00, So ab 14:00

Neue Konzertreihe SONIQ

Mit seiner im kommenden September startenden Konzertreihe MAKROKOSMOS verfolgt SONIQ das visionäre Ziel, Elemente aus den unterschiedlichsten Kulturen so innovativ zusammenzuführen, dass eine hochaktuelle, authentische Musik entsteht. Die KünstlerInnen der SONIQ Reihe werden sich auf eine musikalische Schatzsuche begeben, Klangräume öffnen, Risiken wagen, Horizonte erweitern.

Startschuss der Reihe ist das Geburtstagskonzert für und mit dem Percussionist Ramesh Shotham am **07. Mai um 20:00** im Konzertsaal.

The Royal Wedding at Stadtgarten

Zur Vorbereitung der Übertragung der Fußball-Weltmeisterschaft, testen wir in Zusammenarbeit mit der Firma ENTEC den Einsatz einer hochauflösenden LED-Technik, die auch unter Tageslichtbedingungen eine optimale Bildschärfe garantiert. Deshalb übertragen wir die „Hochzeit des Jahrzehnts“ von Meghan Markle & Prinz Harry am **Samstag, den 19. Mai live von 12:00 bis 15:00** in unserem Biergarten.

Am Abend des gleichen Tages übertragen wir zusätzlich das Finale im DFB-Pokal. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

JazzTrane3: Renis Mendoza Band

Die Konzertreihe JazzTrane3 präsentiert im Mai wieder an drei Abenden von **Donnerstag 24. bis Samstag 26. immer um 20:30** Latin- und Mainstream Jazz im Studio. Gastgeber in diesem Monat ist der in Venezuela geborene Percussionist Renis Mendoza.

→ Mit Renis Mendoza (perc), Benedikt Hesse (dr), Jesse Milliner (p) und Denis Gäbel (sax).



Vorverkauf:

Tickets für unsere Veranstaltungen erhalten Sie online unter www.offticket.de oder www.koelnticket.de sowie an allen Köln Ticket-Vorverkaufsstellen.

Newsletter

Wenn Sie über unser Programm immer aktuell informiert werden möchten abonnieren Sie unseren wöchentlichen Newsletter unter www.stadtgarten.de.

Das **Europäische Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik** wird unterstützt durch:

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Beachten Sie auch das Programm des Loft Köln.



Konzertbetrieb im Stadtgarten – Europäisches Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik:

Initiative Kölner Jazz Haus e.V., Venloer Str. 40, 50672 Köln, Tel +49 (0) 221 952 994 10, Fax +49 (0) 221 95 29 94 9, mail@stadtgarten.de, www.stadtgarten.de

Vorstand: Ulla Oster (1. Vorsitzende), Joachim Ullrich (Stellvertreter), Robert Landfermann, Rainer Linke, Angelika Niescier

Künstlerische Leitung: Reiner Michalke **Kfm. Geschäftsführung:** Matthias von Welck

Technische Leitung: Gerhard Veeck **Leitung Konzertbüro:** Jonna Grimstein

Kommunikation / Redaktion: Svenja Doeinck und Julia Müller

Gestaltung: Christian Schäfer **Texte:** Jana Heinlein